



DAS MITTEILUNGSBLATT

- MIT AMTlichem TEIL -

Der Gemeinde Neukirchen / Pleiße
mit den Ortsteilen Dänkriz und Lauterbach

26. Jahrgang | 17. September 2019 | Ausgabe 09



Wir haben uns sehr gefreut über die vielen Besucher sowie ehemaligen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Zeit gefunden haben, um mit uns diesen tollen Tag zu feiern. Angefangen mit einer tollen Tanzeinlage der Zwerge aus dem Kindergarten „Bosenhof“ über Zauberer, Segway fahren, Bogenschießen oder einfach mal das Schloss besichtigen – es war alles dabei!

Ich danke allen Gästen und Kooperationspartnern, der Gemeinde sowie ganz speziell meinen Mitarbeitern für diesen Tag! Es war uns eine große Freude und Ehre und wir freuen uns auf ein Wiedersehen!



Hanns A. Schönfeld,
Resident Manager

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neukirchen findet **am Donnerstag, dem 26. September 2019, 19:00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Neukirchen statt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Bürgerfragestunde
2. Information durch den Wirtschaftsprüfer und die örtliche Prüferin zur Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2018 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen
3. Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2018 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen
Beschlussvorlage Nr. 042/2019
4. Beschluss zur Vortragung des Jahresgewinnes 2018 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen auf neue Rechnung
Beschlussvorlage Nr. 043/2019
5. Beschluss zur Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen für das Jahr 2018
Beschlussvorlage Nr. 044/2019
6. Beschluss zur Auszahlung der Vereinszuschüsse für das Jahr 2019
Beschlussvorlage Nr. 045/2019
7. Beschluss zur Übertragung von Ausgabe- und Einnahmeansätzen des Haushaltsjahres 2018 in das Haushaltsjahr 2019 der Gemeinde Neukirchen/Pl.
Beschlussvorlage Nr. 046/2019
8. 1. Lesung des Haushaltsplanentwurfes der Gemeinde Neukirchen/Pl. mit den Ortsteilen Dänkritz und Lauterbach für den Doppelhaushalt 2019/2020
9. Verschiedenes

nichtöffentlicher Teil:

10. Verschiedenes

Neukirchen, 17. September 2019



Ines Liebold, Bürgermeisterin

Beschlüsse des Gemeinderates Neukirchen zur Sitzung am 28. August 2019

öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 040/2019

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt den Abschluss eines Sponsoringvertrages im Rahmen der Sponsoringfibel „Wir sind hier gern zu Hause“ für das Projekt „Kinder in der Manege – Schule machen Zirkus“ der Grundschule des Landschulzentrums Neukirchen über die einmalige Vergütung in Höhe von 1.000,- Euro mit der envia Mitteldeutsche Energie AG Chemnitz.

einstimmig beschlossen

Beschluss Nr. 041/2019

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt den Abschluss eines Nutzungsvertrages mit der Sportgemeinschaft Traktor Neukirchen/Pleiße e. V., Am Sportplatz 6 in 08459 Neukirchen und der Gemeinde Neukirchen/Pleiße über die unentgeltliche Nutzung der Sportanlagen sowie der dazugehörigen Gebäude zur Erfüllung seiner satzungsmäßigen Auflagen.

einstimmig beschlossen

Hinweis aus der Verwaltung

Am Freitag, dem 4. Oktober 2019 (Tag nach dem „Tag der Deutschen Einheit“), und am Freitag, dem 1. November 2019 (Tag nach dem „Reformationstag“), bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Gemeindebibliothek Neukirchen

Ab Dienstag, dem 17. September 2019, hat die Bibliothek der Gemeinde Neukirchen vorübergehend eingeschränkte Öffnungszeiten von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Dank an alle Wahlhelfer

43 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer haben am 1. September 2019 für eine reibungslose Durchführung und zügige Ermittlung der Wahlergebnisse zur Landtagswahl gesorgt.

Dafür möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken. Mein Dank gilt den Angestellten der Gemeinde Neukirchen sowie den Bürgerinnen und Bürgern, die sich an diesem Sonntag ehrenamtlich engagierten.

Vielen Dank

Ines Liebold, Bürgermeisterin

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 der Gemeinde Neukirchen

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Neukirchen mit den Ortsteilen Dänkritz und Lauterbach für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 liegt gemäß § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019, **in der Zeit vom Montag, dem 23. September bis Dienstag, dem 1. Oktober 2019** im Zimmer 3 der Gemeindeverwaltung Neukirchen, Pestalozzistraße 40, während der Dienststunden

Montag 07:00 – 11:30 Uhr | 13:00 – 15:30 Uhr
Dienstag 07:00 – 11:30 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 07:00 – 11:30 Uhr | 13:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag 07:00 – 11:30 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 07:00 – 11:30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung (bis 14. Oktober 2019) Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Neukirchen, den 17. September 2019

Ines Liebold

Ines Liebold, Bürgermeisterin



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Neukirchen/Pleiße sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Betreuung der Kinder im Hort Neukirchen

eine/n Staatlich anerkannte/n Erzieher/in (m, w, d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von zunächst 23 – 30 Stunden. Ab 1. Februar 2021 kann sich bei entsprechendem Bedarf die Arbeitszeit flexibel auf bis zu 40 Wochenstunden erhöhen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung und Förderung von Kindern im Hortbereich auf der Grundlage des sächsischen Bildungsplanes
- Gestaltung der Erziehungs- und Bildungsarbeit entsprechend der offenen Konzeption, um die Selbstständigkeit und Selbstorganisation kontinuierlich zu entwickeln
- Erfahrung in Beobachtung, Dokumentation und Entwicklungsbegleitung
- enge Zusammenarbeit zwischen Landschulzentrum Neukirchen und Hort

- Begleitung der Kinder in ihrem Alltag, bei der Freizeitgestaltung und Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben
- Zusammenarbeit mit Eltern und Absicherung der Elternmitwirkung, ggf. Unterstützung in Fragen der Bildung, Erziehung und Betreuung

Ihr Profil:

- fundiertes pädagogisches Fachwissen
- Engagement und Freude an der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern
- Offenheit und Toleranz gegenüber Kindern und Eltern
- hohe Flexibilität, Teamfähigkeit und Selbständigkeit
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Einfühlungsvermögen, Zuverlässigkeit, Diskretion

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- gute Arbeitsbedingungen in einem gewachsenen Team
- Einstellung auf unbestimmte Zeit
- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD), betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweisen und Arbeitszeugnissen **bis 30. September 2019** an

Gemeindeverwaltung Neukirchen
Bürgermeisterin Frau Ines Liebold
Pestalozzistraße 40, 08459 Neukirchen

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir als Einrichtung des öffentlichen Dienstes für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstatten können. Aus Kostengründen bitten wir um Ihr Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurück gesandt werden können, wenn ihnen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Die Unterlagen werden ansonsten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Datenschutzhinweis:

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL



AGRARUNTERNEHMEN
LAUENHAIN E.G.

Verkauf von Einkellerungskartoffeln

Vom **24. September bis 10. Oktober 2019** findet jeweils dienstags und donnerstags, in der Zeit **von 14:00 bis 17:00 Uhr**, in der Lauterbacher Milchviehanlage in der Dorfstraße 35 der Verkauf von Einkellerungskartoffeln statt.

Vorrätig sind mehlig-kochende sowie festkochende Kartoffeln in Gebinden von 25 kg und rote Kartoffeln in Gebinden von 25 kg.



AUTO CLUB EUROPA

Einladung zu Seminaren „sicher mobil“ in Neukirchen

Der Auto Club Europa ACE bietet in Verbindung mit dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat e. V. **ab Mittwoch, dem 9. Oktober 2019, um 10:00 Uhr**, kostenlose Seminare „sicher mobil 50+“ für ältere noch aktive Verkehrsteilnehmer an. Schwerpunkt der Seminare bilden die seit zwanzig Jahren eingetretenen Veränderungen in der StVO. Eingeschlossen sind Ausführungen zur Fahrzeugsicherheit und zu modernen Fahrerassistenzsystemen sowie Hinweise zum Ausgleich altersbedingter Defizite beim Autofahren. Die vor langer Zeit in der Fahrschule erworbenen Kenntnisse sollen aktualisiert und Hinweise für ein sicheres, unfallfreies Fahren im Alter erarbeitet werden.

Organisation

Am Mittwoch, dem 9. Oktober 2019, um 10:00 Uhr, beginnt die erste Veranstaltung einer Seminarreihe von 9 x 90 Minuten, jeweils einmal wöchentlich in der Gemeindeverwaltung Neukirchen. Die Veranstaltungen führt Herr Dipl.-Ing. Christian Coch vom Auto Club Europa e. V. ACE durch. Im Rahmen der Seminare bieten wir einen kostenlosen Seh- und Hörtest und eine Veranstaltung zur Ersten Hilfe an. Die Teilnehmer erhalten verschiedene Materialien und nach vollständiger Absolvierung der Seminare eine Teilnahmeurkunde. Wir möchten Sie zu diesen neun Veranstaltungen recht herzlich einladen und bitten Sie, sich bei Frau Neupert in der Gemeindeverwaltung Neukirchen unter der Tel.-Nr. 03762 952412 anzumelden. Die Veranstaltungen werden ab zehn Teilnehmern durchgeführt.



VERKEHRSVERBUND
MITTELSACHSEN

Bühne frei fürs Kombiticket ...

... im Theater Chemnitz

Tausende Gäste haben die Theater-Spielzeit eingeläutet – und gleichzeitig das neue Kombiticket von VMS und den Städtischen Theatern Chemnitz begrüßt. Allein zwischen Theaterplatz und Zentralhaltestelle zählte die Citybahn vergangenen Samstag zwischen 21:00 Uhr und Mitternacht 200 Fahrgäste. Zum Vergleich: Sonst ist zu dieser nachtschlafenen Zeit etwa ein Viertel auf Achse.

Kombiticket heißt: Die Eintrittskarte der Theater Chemnitz gilt als Ticket im Bereich des Verkehrsverbundes Mittelsachsen. In der Regel vier Stunden vor bis sechs Stunden nach Aufführung.

... bei den NINERS-Heimspielen

Gute Nachrichten für die Fans der NINERS Chemnitz. Ab Beginn der neuen Zweitligasaison können Zuschauer mit ihren regulären Eintrittskarten vier Stunden vor bis sechs Stunden nach Spielbeginn sämtliche Linien der CVAG und des VMS in der Tarifzone 13 (Stadtgebiet Chemnitz) kostenfrei nutzen. Dies beinhaltet nicht nur Busse und Straßenbahnen, sondern auch Bahnen des Chemnitzer Modells sowie Züge auf der Strecke Chemnitz-Zwickau, die am Bahnhof Schönau halten – wenige Meter entfernt von der neuen NINERS-Spielstätte „Messe Chemnitz“.

Der Startschuss für das Kombiticket fällt mit dem ersten Zweitligaheimspiel der Chemnitzer Korbjäger gegen den deutschen Rekordmeister Bayer Giants Leverkusen am 28. September 2019. Deshalb werden bereits jetzt sämtliche Dauerkarten, Hardtickets (Geschäftsstelle) sowie Print@Home-Layouts (Onlineshop, Mailversand, Freie-Presse- und C³-Vorverkaufsstellen) mit einem entsprechenden Aufdruck versehen. Während Dauerkarten und Hardtickets ohne weiteres Zutun als Fahrschein gelten, muss auf allen Print@Home-Varianten der Name des Nutzers in das dafür vorgesehene Feld eingetragen werden, um die Gültigkeit als Fahrschein zu erlangen.

Wichtig: Eine kostenfreie Nutzung von Bus und Bahn ist nur mit regulären Endkunden-Tickets möglich, die im Vorverkauf erworben wurden, nicht jedoch mit Freikarten oder Abendkassen-Tickets.

Weitere Informationen zu Kombiticket und Theateraufführungen finden Sie unter www.vms.de oder www.theater-chemnitz.de.

Schulanfangsfeier der neuen Grundschüler

Man hätte eine Stecknadel fallen hören können, so ruhig war es zu Beginn der diesjährigen Schulanfangsfeier der ABC Schützen am 17. August 2019 in der Neukirchner Turnhalle. 42 Schulanfänger, die fast ausschließlich aus Neukirchen, Dänkriz und Lauterbach kommen, gehen nun seit dem 19. August 2019 täglich in die Grundschule. Für den einen oder anderen war es schon mit etwas Aufregung verbunden, aber viele Kinder kennen sich aus dem Kindergarten und somit war es relativ problemlos, die ersten Schulstunden zu meistern.



Klasse 1 b mit Frau Petzet und Herrn Hübler

Die Moderation des kurzweiligen Programms lag zum fünften Mal in Folge in den Händen von Schulleiterin Nadine Hentschel und dem stellvertretenden Bürgermeister, Jan Löffler. Lustige Episoden von Pippi Langstrumpf wurden interpretiert und an die gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus appelliert.



Klasse 1 a mit Frau Wolf und Frau Opitz

Der Schulchor der Grundschule Neukirchen unter Leitung von Peggy John sorgte für die kulturelle Umrahmung. Ob Gesang, Tanz oder die Soloauftritte mit Saxophon, Gitarre und Schlagzeug – es war eine gelungene Darbietung der jungen Akteure.

Melanie Wolf und Karlheinz Hübler, die Klassenlehrer der beiden ersten Klassen, freuen sich schon

auf die neue Herausforderung. Bereits im Mai und Juni hatten die Kinder die Möglichkeit, Schulluft zu schnuppern. „Das Kennenlernen des Schulgebäudes und des Klassenzimmers sowie erste organisatorische Angelegenheiten konnten da in aller Ruhe besprochen werden“, so Nadine Hentschel, die seit sechs Jahren nicht nur als Lehrerin an der Grundschule arbeitet, sondern auch das Amt der Schulleiterin innehat.

Freude herrscht im gesamten Lehrerkollektiv der Neukirchner Grundschule seit kurzem auch darüber, dass man unter zahlreichen Bewerbern auf Grund des neuen Schulgesetzes in ein Modellprojekt integriert wurde, welches für das neue Schuljahr eine Schulleiterin vorsieht. Diese verantwortungsvolle Aufgabe übernimmt Nicole Zorn. Das vom Freistaat ins Leben gerufene Projekt soll nicht nur zur Unterstützung der Lehrer beitragen, sondern auch die Kinder in besonderen Situationen im Schulbereich unterstützen.

Roland Wagner



INTERNATIONALE
 OBERSCHULE NEUKIRCHEN

Eine neue 5. Klasse startet ins neue Schuljahr

Im Schuljahr 2019/2020 haben insgesamt zwanzig neue Fünftklässler an unserer Schule begonnen. Am ersten Schultag zur gemeinsamen Schuljahreseröffnung wurden die Schüler begrüßt und von ihrer Klassenlehrerin in Empfang genommen. Diese Aufgabe übernahm Frau Hulinsky.



In den letzten Wochen haben sich die Schüler besser kennen gelernt und gemeinsam ihre neue Schule erkundet. Den Übergang von der Grundschule zur Oberschule haben sie gut gemeistert, was auch die ersten Überprüfungen zeigten.



HEIMATVEREIN
NEUKIRCHEN/PLEIßE e.V.

Ein Spaziergang durch Neukirchen

von Isolde Staudé, geb. Regel,
im Alter von sechs Jahren (ca. 1945/46)

Original verfasst im Januar 2019 von Isolde Staudé

- Vorwort -

Liebe Neukirchner und Heimatinteressierte, unser Mitglied des Heimatvereins Neukirchen/Pleiße, Frau Isolde Staudé, spazierte in den zurückliegenden Monaten virtuell durch die Straßen der früheren Ortsteile von Neukirchen. In mühevoller Kleinarbeit hat sie den Spaziergang handschriftlich festgehalten. Ihre privaten Aufzeichnungen stellte sie dem Heimatverein zur Verfügung, um das frühere Aussehen für uns und unsere Nachfahren erlebbar zu machen. Der Heimatverein hat sich sehr darüber gefreut und bedankt sich nochmals herzlich.

Nachdem die Aufzeichnungen nun digitalisiert vorliegen, möchten wir Sie einladen, dem Rundgang im Rahmen einer Fortsetzungsreihe im Mitteilungsblatt unserer Gemeinde zu folgen.



Wir möchten Sie anregen, Lust auf Erinnerungen an eigene Geschichten, Episoden oder Erlebnisse zu bekommen, sie aufzuschreiben und dem Heimatverein zur Verfügung zu stellen. Unser Ziel ist es, den Spaziergang von Isolde Staudé zu erweitern, mit Erlebnissen und Beobachtungen anderer Bürger zu ergänzen und noch viele weitere Geschäfte und Häuser mit ihren eigenen Geschichten zu entdecken. Senden Sie Ihre Gedanken schriftlich, mündlich, per Mail, persönlich, telefonisch an den Heimatverein Neukirchen/Pleiße.

Kommen Sie mit, wir laden Sie herzlich ein, auf den Spuren historischer Neukirchner Straßen unterwegs zu sein.

Beachten Sie, dass wir den Originaltext von Frau Staudé veröffentlichen und dass der Spaziergang aus Sicht eines ca. 6-jährigen Mädchens im Jahr 1945/46 erlebt wird.

Wir wünschen viel Spaß mit dieser Fortsetzungsreihe.

i. A. d. Vorstandes

- Teil 1 -

„Bevor ich das auch noch vergesse, will ich noch mal durch Neukirchen und Schweinsburg gehen, wie es zu meiner Kindheit (und die ist schon sehr lange vorbei) war, soweit ich mich erinnern kann.“

Wenn Du etwas Zeit übrig hast, komm doch einfach mit, sicher wird das nicht langweilig.

Beginnen wir an der Wahlener Grenze, der Gaststätte neben der Pleißenfurt, die jetzt überbaut ist, und sehen gegenüber die alte Straße in Richtung Zwickau.

Das Gebäude hinter der Villa an der Straße ist die Schürzenfabrik Klette (und Sohn?) später Handweberei und jetzt Baby-Ausstatter. Am Ende des Häuserblocks neben der Wahlener Grenze war das Lebensmittelgeschäft Felermann, gegenüber die

Handarbeitsgarnfabrikation Gebr. Wolf. Man sagt auch die Negergarnfabrik, was wohl von dem Markenzeichen eines dunkelhäutigen Mannes herrührte. Wir gehen weiter bis zur Bahnbrücke und sehen dahinter den Eingang zum Wahlener Bahnhof, der ersten Station der in Crimmitschau beginnenden Industriebahn, die von umliegenden Betrieben damals noch zum Entladen genutzt wurde. Dann kehren wir um, gegenüber die Falkebrücke nach links in die Naundorfer Straße. Rechts am Abzweig ‚Mühlgraben‘ war der Ursprung der Mineralwasserfabrik Arno Nagel, gegenüber die Bäckerei Kretzschmar und der Lebensmittelladen Hilbert. Bevor wir dann über die hölzerne Pleißenbrücke gehen, sehen wir noch rechter Hand die Kokosweberei Louis Schön. Nach der Brücke geht rechts die Malzstraße ab. An deren Anfang ist der Eingang zur Reißerei und Droiesieranstalt Geißler und Biltz, dann die Malzfabrik und das Baugeschäft Ernst Winkler. Irgendwer hatte mir erzählt, dass in der Malzfabrik Wasser gebraucht wird und dass das aus dem Reinsdorfer Grund kommt. Habe ich zur Kenntnis genommen, aber nicht vergessen, und dann habe ich die Rohre sehen wollen, wo das Wasser raus kommt. Fehlanzeige – keine da, aber

die Aussage, dass das Wasser unterirdisch die Pleiße quert und in die Behälter fließt. Für meinen damaligen 6-jährigen Verstand ein Märchen!

Aber weiter geht's durch die Eisenbahnbrücke auf dem Trampelpfad (jetzt ein offizieller Weg) auf die Hauptstraße. Gleich rechts ist die Turnhalle, in der während des Krieges Jugendliche aus östlichen Ländern interniert waren. Im Außenbereich befand sich eine Vorrichtung zum Desinfizieren auf einem hohen Metallgestell. Gesehen habe ich die Jungs einmal als sie zum Baden im Teich hinter dem Freibad waren. Bei der damaligen Hitze in Holzschuhen und dunkelblauen Arbeitsanzügen, arme Kerle. Ich wurde von der Straße geholt und wusste nicht, weshalb.

Das nächste Gebäude nach der Turnhalle war die Gaststätte Floß, auf der linken Straße die Maschinenfabrik Eifert, rechts das Lebensmittelgeschäft Kaiser. Die alten Leute sagten ‚der Kaiser Stant‘. Was war das denn nun wieder? Meine Großmutter kannte die Lösung: Der Gründer des Unternehmens hieß mit Vornamen Konstantin und wurde kurz ‚Stant‘ genannt.



Blick auf die Hauptstraße um 1910, rechts der Abzweig zur „Siedlung“

Rechts biegt der Weg zur Gartenanlage ab und dort war schon die nächste Kneipe und rechts daneben noch ein Lebensmittelladen. Der Besitzer hieß Endt. Auf der Hauptstraße gehen wir weiter und kommen links zur Bäckerei Tautenhahn. In einem Nebengebäude betrieb die Schwester vom Bäckermeister, Frau Idziok, eine Handweberei. Die Handweberei hatte zur damaligen Zeit einen hohen Stellenwert. Dort ließen sich die Garne verarbeiten, die zum Stricken nicht gut geeignet waren und für deren Besitz der Eigentumsnachweis nicht ganz legal war.

Schräg gegenüber befand sich das Schnittwarengeschäft von Bruno Schulze, links biegt der Weg, die Industriebahngleise querend, zur Siedlung ab.

Der Kohlenhändler Tautenhahn betrieb dort sein Geschäft neben einer kleinen Landwirtschaft. Zum Entladen der Anlieferungen standen die Waggons quer zum Weg auf den Gleisen der Bimmelbahn. Wenn die Bahn abends von Schweinsburg zurückkam, wurden die Wagen abgehängt und morgens auf dem Weg nach Schweinsburg wieder mitgenommen.

Wir gehen den Weg bis zum Ende der Siedlung und stehen dann vor einem tiefen Grund.

Meiner Meinung nach sah das aus wie ein großes Loch, in den umliegenden Feldern. Bewachsen war das Ganze mit Buschwerk und einzelnen Bäumen und wenn genügend Schnee lag, konnte man an manchen Stellen auch mit den Skiern fahren. Irgendwann, später, hat sich das Rätsel aufgelöst: Die fehlende Erde wurde zum Dammbau für die Bahngleise entnommen. So einfach ist das, wenn man es weiß.“

Die 2. Folge erscheint im Mitteilungsblatt Oktober. Lesen Sie dann von den Erlebnissen in der Lehmgrube und von geheimnisvollen Häusern.

Vortragsreihe wird fortgesetzt

Am Donnerstag, dem 24. Oktober 2019, wird um **19:00 Uhr** die beliebte Vortragsreihe des Heimatvereins Neukirchen/Pleiße zu historischen Themen von Neukirchen fortgesetzt. Diesmal wird ein Film über das Schul- und Heimatfest 1958 vorgeführt.

Der Film entstand während des Festes vom 4. bis 7. Juli 1958. Anschaulich dokumentiert er die Ereignisse der Festlichkeiten. An dem ereignisreichen Wochenende in Neukirchen fanden u. a. ein Festumzug, eine Abendveranstaltung im Gasthof Neukirchen, sportliche Veranstaltungen auf dem Fußballplatz und im Schiedelbad sowie ein Volksfest auf der Festwiese statt.

Neben den Veranstaltungen, bei denen vielleicht der eine oder andere Neukirchner oder dessen Vorfahren teilgenommen haben, sind interessante Ansichten aus unserer Gemeinde zu sehen, die das Aussehen des Ortsbildes von 1958 darstellen.

Wir würden uns freuen, Sie zu der unterhaltsamen und bildenden Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist wie immer frei. Das Team vom Hotel Schloss Schweinsburg wird wie auch zu den vorangegangenen Veranstaltungen einen Imbiss vorbereiten.

Ramona Trommer, Im Auftrag des Vorstandes

Firmenjubiläum „20 Jahre SIS SCHOLZ“



Thomas Hütter von der IHK Chemnitz überreichte am 30. August 2019 dem Geschäftsführer der SIS Scholz, Herrn Mario Scholz eine Ehrenurkunde anlässlich seines 20-jährigen Geschäftsjubiläums.



DRK BLUTSPENDEDIENTST

Blutspendetermine Oktober

Donnerstag, 10. Oktober 2019 15:00 – 18:30 Uhr
Werdau, Rathaus, Markt 10 – 18, 1. Etage

Samstag, 19. Oktober 2019 09:00 – 12:00 Uhr
Werdau, Volkssolidarität, Untere Holzstraße 4

Montag, 21. Oktober 2019 13:00 – 18:30 Uhr
Crimmitschau, Haus der sozialen Dienste
Zwickauer Straße 51

Ihr DRK-Blutspendedienst



WASSERWERKE ZWICKAU GMBH

Geänderte Öffnungszeiten

Ab dem 1. September 2019 ist das Kundencenter der Wasserwerke Zwickau zu folgenden Öffnungszeiten erreichbar.

Mo. 08:00 – 16:00 Uhr	Do. 08:00 – 18:00 Uhr
Di. 08:00 – 18:00 Uhr	Fr. 08:00 – 13:00 Uhr
Mi. 08:00 – 13:00 Uhr	

Ihre Wasserwerke Zwickau

ZU VERMIETEN

**Freie kommunale Wohnungen
in der Gemeinde Neukirchen**

2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen

- an der Hauptstraße
- am Pleißenweg
- an der Lauterbacher Straße

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frau Seidel, Tel. 03762 9429919
Haus- und Grundstücksverwaltung
Susanne Scherzer in Crimmitschau



LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND WESTSACHSEN E. V.

Gemeinsame Apfelernte auf unseren Streuobstwiesen

Am Freitag, dem 4. Oktober 2019, ernten wir **von 09:00 bis 16:00 Uhr** die Äpfel auf unseren Streuobstwiesen – Der Ort wird eine Woche vor dem Termin auf unserer Internetseite bekannt gegeben. Wir suchen Helfer beim Ernten, um die Äpfel in Vorbereitung auf die Apfelpresse in die Gräfenmühle zu bringen. Für alle angemeldeten Helfer gibt es als Dank Äpfel für Zuhause und vergünstigten Apfelsaft am nächsten Tag aus der Apfelpresse.

Am Samstag, dem 5. Oktober 2019, macht die Mobile Mosterei aus Mildenau **von 10:00 bis 20:00 Uhr**



wieder Station auf unserem Hof in der Gräfenmühle. Sie sind herzlich eingeladen, ihre Äpfel vorbeizubringen und sie vor Ort pressen zu lassen. Der in einem

Plastikbeutel abgefüllte Saft wird liegend in einem Pappkarton verpackt und ist mit einem Zapfhahn versehen, so dass sich zu Hause ganz unkompliziert ein Glas mit frischem Apfelsaft füllen lässt.

Haltbarkeit: Der Apfelsaft aus dem Karton ist nach dem ersten Mal Zapfen ganze 90 Tage ohne Kühlung haltbar. Ungeöffnet hält sich der Saft 15 Monate bis zum Anbrechen.

Preis: Je nach Größe der Abfüllung werden 3,50 Euro für 3 Liter, 5 Euro für 5 Liter und 9 Euro für 10 Liter berechnet.

Anmeldung: Um eine bessere Planbarkeit und Reduzierung der Wartezeit zu gewährleisten, ist eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail dringend erforderlich!

Für alle Besucher, ob mit oder ohne Saftobst, ist an diesem Samstag das Mühlencafé geöffnet. Zu frisch gebackenem Kuchen gibt es Kaffee und Tee.

Praxisseminar Sensen dengeln

Sie möchten wissen wie man eine Sense richtig dengelt? Sie möchten Ihre Sense richtig einstellen? In diesem Kurs am Freitag, dem 19. Oktober 2019, wird Ihnen dies in der Zeit von 09:00 bis 13:30 Uhr vermittelt. Mit einer scharf gedengelten und richtig eingestellten Sense wird Ihnen in Zukunft das Mähen zum Vergnügen werden.

Inhalte des Seminars:

- Sicherer Umgang mit der Sense
- Vorbereiten des Sensesblattes zum Dengeln
- Einstellen und Reparieren von Sensen
- Vorstellen der Dengelarten (Flacher Amboss, Spitzer Amboss, Schlagdengler)

Die Kursteilnehmer wenden das erworbene Wissen zuerst auf Übungsblechen und Übungssensen an, bevor die eigene Sense unter Anleitung gedengelt wird. Der Kurs findet im Freien statt. Entsprechende Kleidung nicht vergessen. Ihre mitgebrachten Sensen können begutachtet werden.

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Ihre eigenen Sensesblätter mit.

Anmeldung: Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt! Wir bitten daher um eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail.

Der Landschaftspflegeverband „Westsachsen“ e. V. setzt sich für den Erhalt regionaler Streuobstwiesen ein und fördert die Vermarktung regionaler Streuobstprodukte. Sprechen Sie uns gern zu aktuellen Fördermöglichkeiten rund um den Erhalt Ihrer wertvollen Streuobstwiese an.

Kontakt:

Telefon: 03762 931493 oder 03762 7596108

E-Mail: info@lpv-vestsachsen.de

Sommertagung des Sonderevereins Deutscher Gänsezüchter

Mit gut 620 Kilometern hatte der 77-jährige Schweizer Wolfgang Gafner am 24. August 2019 die weiteste Anreise zur Sommertagung des Sonderevereins Deutscher Gänsezüchter, die auf Schloss Schweinsburg stattfand. Der Schweizer wohnt im Kanton Thurgau, in der Nähe vom Bodensee. Auf Grund der Nähe zu Deutschland ist er vor über vierzig Jahren dem Deutschen Sonderverein beigetreten. In der Schweiz ist er landesweit der erste Vorsitzende der Wassergeflügelzüchter. In der Schweiz sind in diesem Verein alle verankert, die Enten und Gänse züchten. In Deutschland ist das Wassergeflügel noch mal in Gänse und Enten untergliedert.

Zirka achtzig Zuchtfreunde nahmen an diesem Wochenende auf Schloss Schweinsburg an der Sommertagung des 1907 gegründeten Sonderevereins Deutscher Gänsezüchter teil, dem etwa 350 Mitglieder angehören. Der Vorsitzende des Vereins, Matthias Koch (31), der aus Lemförde (bei Diepholz in Niedersachsen) kommt, hat das verantwortungsvolle Amt erst seit einem Jahr inne.

Schon als Bub interessierte er sich für Wassergeflügel und begann 2004 aus eigener Initiative mit der Zucht von Gänsen. „Schwerpunkt der Zusammenkunft“, so betonte er, „ist nicht nur der Austausch von Zuchterfahrungen, sondern auch Neuerungen hinsichtlich der Tiergesundheit und Arterhaltung.“ Neue Erkenntnisse und Hinweise für die Fütterung von Zucht- und Jungtieren waren ebenfalls ein Themenschwerpunkt, bei dem auch über gesammelte Erfahrungen diskutiert wurde.



Neben den Beratungen zu den Tierrassen gab es auch separat Schulungen und Unterweisungen für die Sonderzuchtrichter und Preisrichter. In Deutschland werden etwa 18 Gänserassen in verschiedenen Farbschlägen gezüchtet.



v. l. n. r.: Der Schweizer Wolfgang Gafner mit dem Dänkritzer Geflügelzüchter Frank Hilbig und dem Vorsitzenden des Sonderzuchtvereins für Gänse in Deutschland, Matthias Koch.

Aus der Region nahmen unter anderem Heinz Stöckert, 1. Vorsitzender der Rassegeflügelzüchter im ehemaligen Kreis Werdau, sowie Joachim Hälzig (68) und Frank Hilbig (65) vom Kleintierzüchterverein Dänkritz Lauterbach teil. Frank Hilbig hatte zudem für die gesamte Organisation der Zusammenkunft nicht nur den Hut auf, sondern kümmerte sich auch während der zwei Tage um das Rahmenprogramm und alle zu klärenden Belange. Begeistert waren die Gäste so unter anderem über die organisierte Bootsfahrt auf der Koberbachtalsperre und das unterhaltsame Programm an dem am Abend alle Zuchtfreunde im Europa Saal von Schloss Schweinsburg mit teilgenommen haben. Frank, Enrico, Birgit und Mareike Hilbig sowie Kerstin Franke hatten dazu extra etwas einstudiert.

Roland Wagner



ILLUSIONSWELTEN E.V.

Hoffest der Kultscheune

mit sächsisch-bayerischem Saubrat-Duell

Am Donnerstag, 3. Oktober 2019, findet ab 15:00 Uhr das 6. Hoffest in der Kultscheune Lauterbach, Bergstraße 3, mit dem musikalischen Sauduell unter der Regie des Vereins Illusionswelten e. V. statt. Diesmal kommt es zu einem sächsisch-bayerischem Brater-Duell. Das bayerische Siegerteam der letzten beiden Jahre, Team „Köhler“ aus Oberfranken, tritt gegen „OTTO'S Grillteam“ aus Beiersdorf an. Es werden zwei Spanferkel zubereitet und von einer Jury bewertet, um den besseren Spanferkelbrater zu küren. Gewinnt das Team „Köhler“ aus Oberfranken erneut, kann es den Wanderpokal des Agrarunternehmens Lauenhain endgültig mit nach Hause nehmen.

Für Stimmung wird mit Live-Musik die vielseitige Party-Band „Happy-Feeling“ sorgen. Bei einem deftigem Stück Lauterbacher Bier- oder Zwiebelkuchen, einem leckeren frisch zubereitetem Spanferkelstück oder einer Roster kann man zu den Klängen der Band schunkeln oder auch gern das Tanzbein schwingen.

Für die Kinder wird es eine Bastelstraße geben sowie das alljährliche „Gummisauweitwerfen“ und die Erwachsenen können sich beim „Nageln“ erproben. Auch wird es eine „Krimskrams“-Tombola geben.

Glückwünsche AN DIE JUBILARE

Die wahre Lebenskunst besteht darin,
im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Pearl S. Buck

Die Bürgermeisterin Ines Liebold gratuliert allen Seniorinnen und Senioren aus Neukirchen, Dänkriz und Lauterbach ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.

© dagmar zechel, pixelio.de



Dank für die Spenden für das Teich- und Feuerwehrfest Neukirchen

Ein herzliches Dankeschön gilt den nachfolgend aufgeführten Firmen und fleißigen Helfern sowie unseren werten Gästen für die Unterstützung des Festes:

Caterer Service Rudel • envia Mitteldeutsche Energie AG Chemnitz • Mauritius Brauerei GmbH Zwickau • WESTRA GmbH Straßenverkehr • Blumenhaus am Anger, Inh. A. Luckner • Bauservice Frank Neumann • Hausmeister-service Köpping • Saxonia Autohaus Richter • Antje Elling • City TV-Kabelservice GmbH • Wärmemesstechnik Tippelt • Schulze Fußboden-Centrum • Heizung Wolf GmbH • Steuerbüro Stiebert • Nönnig Metallbau GmbH • Möbel Eiber GmbH • Physiotherapie Reiner Stephan • Autohaus Telemann • Marmor und Granit Hölzel • Heizung, Sanitär Ketscher • Dach & Solartechnik Engelhardt • Bosenhof Bau GmbH • Natursteine Frank Hofmann • Fliesenfachbetrieb Kay Zettel • Elektroinstall. Jörg Bauer • Metallbau Karsten Wittig • Heizungsbau Peter Schmidt • Elektro-Tröltzsch • Tiefbau Andre Lechner • Walther-Technik GmbH • Hausverwaltung Scherzer • Werbedruck Kaden • Dipl. med. Stefan Wolf • Fliesenleger Cyriack • Klimatechnik Hula • Arbeitsbühnen Hölzel • SIS Scholz GmbH • Odvital Cosmetics GmbH • Alaska Tiefkühlkost GmbH • Thomas Schmid Ofenbau • Bioenergie Neukirchen GmbH • Maler Jahn • Fahrschule Vogel

Ines Liebold, Bürgermeisterin

Wehrleitung der FF Neukirchen

MANEGE FREI! SCHÜLER MACHEN ZIRKUS

Zirkusvorstellungen unserer Grundschüler
im Zirkuszelt auf dem Pleißenanger Neukirchen:

26.09., 15:00 Uhr + 18:00 Uhr • 27.09., 17:00 Uhr

Tickets: Erwachsene 10,- Euro • Kinder 5,- Euro

Vvk am 24.09., 15:00 – 18:00 Uhr, und
jeweils 1/2 Stunde vor der Vorstellung im Zirkuszelt

**EIN GEMEINSAMES PROJEKT
— VON HORT UND GRUNDSCHULE —**

IMPRESSUM

Hrsg. Gemeindeverwaltung Neukirchen

V.i.S.d.P. Ines Liebold, Bürgermeisterin

Layout NICOLAUS & Partner Ing. GbR

Text- und Fotobeiträge, Inseratangebote an

Gemeindeverwaltung Neukirchen | Pestalozzistraße 40, 08459 Neukirchen

Tel. 03762 95240 | E-Mail gemeinde@neukirchen-pleisse.de

NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR | Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz

Tel. 034496 60041 | E-Mail neukirchen@nico-partner.de

Auflage 2.030